

Datenschutzinformationen

Die Deutsche Sporthochschule Köln (nachfolgend bezeichnet als „DSHS“) erhebt von Ihnen personenbezogene Daten zum Zwecke einer Studie zum Berufsfeld Sportjournalismus. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für die DSHS dabei ein zentrales Anliegen. Dementsprechend fühlen wir uns den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend bezeichnet als „DS-GVO“), dem Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet.

Mit diesen Datenschutzbestimmungen informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre Rechte nach der DS-GVO.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist die

Deutsche Sporthochschule Köln,
Institut für Kommunikations- und Medienforschung,
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln
Deutschland
Tel.: 0221 4982 6204
E-Mail: i.oelrichs@dshs-koeln.de

Die Deutsche Sporthochschule Köln ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird vertreten durch den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Ansgar Thiel, dieser wiederum wird vertreten durch den kommissarischen Kanzler.

2. Wie kann die Datenschutzbeauftragte kontaktiert werden?

Die Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle kann wie folgt kontaktiert werden:

Deutsche Sporthochschule Köln
Die Datenschutzbeauftragte
- persönlich -
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln
Deutschland
E-Mail: datenschutz@dshs-koeln.de

3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Die DSHS erhebt von Ihnen personenbezogene Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie, die die Analyse der Struktur der Führungsebene und der Struktur des Berufsfelds Sportjournalismus zum Gegenstand hat wie nachfolgend unter Ziff. 4 näher beschrieben.

Sofern Sie sich dazu entschließen an dieser teilzunehmen, erheben wir im Rahmen der Studie u.a. Angaben zu Ihrem Alter, Ihrem Geschlecht und Ihrer Position. Eine Auswertung erfolgt unter anderem aus der Gender-Perspektive. Eine Identifizierung Ihrer Person ist uns hierbei grundsätzlich nicht möglich. Es kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass durch die Kombination von verschiedenen Merkmalen oder infolge von freiwillig eingegebenen Feedback-Antworten Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sein können.

Eine Veröffentlichung Ihrer Daten erfolgt nur in anonymisierter aggregierter Form (z.B. Unterschiede bei Redaktionen, die von Männern oder Frauen geführt werden). Die Veröffentlichung erfolgt ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken (z.B. Fachpublikationen, Einsatz in der Lehre).

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO.

4. An wen werden Ihre Daten weitergeleitet?

Im Falle der Teilnahme an der Online-Version der Umfrage, wird diese auf der von der Tivian XI GmbH betriebenen Umfrageplattform durchgeführt. Die Tivian XI GmbH fungiert für die DSHS als Auftragsverarbeiterin nach Art. 28 DS-GVO. Für diese sind Rückschlüsse auf Ihre Person auf Grundlage Ihrer Daten nicht möglich, da Tivian XI über keinerlei Zuordnungsmittel für eine Identifizierung verfügt.

Dessen ungeachtet können auch einzelne Studierende der DSHS, die institutsseitig an der Studie beteiligt sind, Einblicke in die anonymisierten Projektergebnisse bekommen und diese im Rahmen ihrer mit der Studie verknüpften Abschlussarbeiten (z.B. Bachelor-, Master-, Promotionsarbeit) in enger Abstimmung mit dem Institut verwenden.

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt darüber hinaus ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institution und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden. Sofern wir zur Zweckerfüllung auf vertraglich verbundene Fremdunternehmen und externe Dienstleister angewiesen sind, wurden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Eine Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich nur in anonymisierter Form, also ohne die Möglichkeit einen Rückschluss auf Ihre Person zu ziehen. In einer Veröffentlichung könnte die Formulierung dann z.B. wie folgt aussehen: Redaktionsleitungen sind im Durchschnitt xy Jahre alt, yx% der Redaktionen sind männlich. Eine Veröffentlichung in nicht anonymisierter Form erfolgt nur, wenn Sie hierin einwilligen oder wenn dies für die Darstellung der Forschungsergebnisse erforderlich ist und das öffentliche Interesse Ihre schutzwürdigen Belange erheblich überwiegt.

Folgende Daten wurden nicht bei Ihnen selbst, sondern aus öffentlichen Verzeichnissen oder durch eine Rückfrage bei der Redaktion erhoben:

1. Name des Mediums
2. Name der Redaktionsleitung, der Ressortleitung oder der Ansprechperson(en) innerhalb des Mediums
3. Adresse des Mediums
4. Ggf. Mailadresse und Telefonnummer des Mediums
5. Ggf. Auflage/Reichweite des Mediums

Die Daten wurden ausschließlich erhoben, um den Fragebogen zu versenden und die Studie durchführen zu können. Die Daten fließen nicht in die Auswertung mit ein und stammen aus öffentlichen Verzeichnissen, darunter die Mitgliederliste des BDZV, des VDL und der IVW. Hierbei handelt es sich um öffentlich zugängliche Quellen. Etwaige weitere Daten zur Kontaktaufnahme wurden durch direkte Nachfrage in den Redaktionen erhoben.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden für bis zu zehn Jahre gemäß den Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten gelöscht oder vernichtet.

Ihre Daten werden anonymisiert, sobald dies nach dem Forschungszweck möglich ist. Zuvor werden Ihre Daten pseudonymisiert und die Zuordnungsmerkmale, mit denen ein Bezug zu Ihrer Person hergestellt werden kann, gesondert gespeichert. Die Zuordnungsmerkmale werden mit den Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse nur zusammengeführt, soweit der Forschungszweck dies erfordert. Sie werden gelöscht, sobald der Forschungszweck dies erlaubt.

6. Welche Rechte haben Sie?

Aufgrund der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DS-GVO oder Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO.
- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Soweit Sie der Ansicht sind, dass Ihre vorstehend aufgeführten Rechte im Sinne des geltenden Datenschutzrechts verletzt sind, haben Sie zudem nach Art. 77 DS-GVO das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu können Sie sich an

die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,
Telefon: 0211 38424 - 0
E-Mail unter poststelle@ldi.nrw.de

wenden. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.ldi.nrw.de>.

Sofern die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO erfolgt, haben Sie nach Art. 21 DS-GVO das Recht, dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben unter Ziff. 1 genannten Adresse zu widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die DSHS kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.